



SPD-Ratsfraktion Detmold, Paulinenstr. 39, 32756 Detmold

SPD-Ratsfraktion Detmold  
Wilhelm-Mellies-Haus  
Paulinenstraße 39  
32756 Detmold

per E-Mail

Telefon: 05231 22 3 12  
Fax: 05231 2 11 27  
E-Mail: fraktion@spd-detmold.de

An den Vorsitzenden des  
Aufsichtsrats DetCon  
Herrn Grigat

Bürozeiten:  
Mo.: 12:30 – 17:00 Uhr  
Di. – Do.: 08:30 – 12:30 Uhr

Durchschrift an den Rat der Stadt Detmold  
Herrn Bürgermeister Heller

Nachrichtlich:  
Herrn Hilker als Geschäftsführer der DetCon  
Herrn Janz als Geschäftsführer der SVD

Detmold, 28.10.2019

**Steigerung der Attraktivität des ÖPNV / Verbesserung der Angebote der SVD  
Sitzung des Aufsichtsrats am 14. November 2019**

Sehr geehrter Herr Grigat,  
sehr geehrter Herr Heller,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der ÖPNV ist eine klimafreundliche Alternative zum motorisierten Individualverkehr. In Detmold hat der ÖPNV bereits einen hohen Stellenwert. Auf Grundlage des von uns geforderten integrierten Verkehrskonzepts wollen wir den ÖPNV noch attraktiver machen.

Wir sind überzeugt, damit vorhandene Probleme (Parken und Verkehrsbelastungen) entschärfen zu können.

Das kann aber nur gelingen, wenn erweiterte Angebote mit entsprechender Qualität geschaffen und eingeführt werden.

In dem von der SPD-Fraktion dem Rat der Stadt Detmold vorgelegten Nachhaltigkeitspapier haben wir unsere grundsätzlichen Überlegungen dargelegt. Im Rahmen der weiteren Konkretisierung stellen wir den Antrag, dass von der SVD nachstehende Punkte auf ihre zeitnahe Umsetzbarkeit und finanziellen Auswirkungen geprüft werden:

- **Ausweitung der Betriebszeiten von 05.00 Uhr bis 23.00 Uhr**

Damit soll sichergestellt werden, dass Arbeitnehmer zur Frühschicht ihren Arbeitsplatz im Stadtgebiet per ÖPNV erreichen können.

Darüber hinaus soll Theater-, Kino- und Restaurantbesuchern die Möglichkeit gegeben werden, auch noch am späten Abend mit dem Linienbus in die Ortsteile zurückzukehren. Der AST scheint nach unseren Erfahrungen keine Alternative zu sein.

- **Weitere Verdichtung der Taktzeiten**

Alle Linien, die im Stadtgebiet verkehren, sollten künftig mindestens im 30-Minuten-Takt fahren. Gleichzeitig sollte die Führung der Linie 776 oder 777 dahingehend verändert werden, dass auch die Bereiche „Neu-Meiersfeld“ und „Vahlhauser Höhe“ besser an das ÖPNV-Netz angeschlossen sind.

Wir bitten, diese Prüfaufträge möglichst kurzfristig zu bearbeiten.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Matz

-Fraktionsvorsitzender-